

Sitzungsprotokoll vom 01.07.2015 - Gemeinderat

Ort Gemeindeamt, Sitzungssaal **Beginn** 17:30
Schriftführer Gottfried Berndl **Ende** 18:15

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Sitzungseinladungen nachweislich zugestellt wurden. Das Protokoll wurde den im Gremium vertretenen Fraktionen mit der Sitzungseinladung zugestellt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Bemerkungen Die GR Schweinzer, Ing. Wieder und Horinek sind entschuldigt abwesend.

Der Bürgermeister ersucht um die Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt "Ankauf eines Fahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr". Der Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung ist von der Mehrheit der Gemeinderatsmitglieder unterfertigt. Der Bürgermeister setzt ihn daher unter Punkt 1.14 auf die Tagesordnung.

Anwesend:

Bgm. DI(FH) Rainer Handfinger
Vbgm. Andrea Kotmiller
GfGR. Ing. Ewald Rammel
GfGR. Roman Kadanka
GfGR. BM Ing. Thomas Zeilinger
GfGR. Ewald Paukowitsch
GR. Judith Kiebl
GR. Jochen Gugerel
GR. Sarah Pany
GR. Ing. Wolfgang Brückler
GR. MSc Jürgen Riegler
GR. Julia Datzinger
GR. Werner Schweiger
GR. Franz Mazanek
GR. Sabine Ramel
GR. Harald Engelschärmüller
GR. Franz Stiefsohn
GR. Gabriele Karner-Rußwurm
GR. Ing. Herbert Doppel
GR. Ing. Gottfried Grabensteiner
GR. Erich Königsberger
GR. Erich Kovar

Tagesordnung

1.	Öffentlicher Teil	
1.01	Angelobung von Mitgliedern des Gemeinderates	Bgm. DI(FH) Rainer Handfinger
1.02	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung	Bgm. DI(FH) Rainer Handfinger
1.03	Gebarungsprüfung	GR. Franz Stiefsohn
1.04	Subventionen und Spenden	Vbgm. Andrea Kotmiller
1.05	Fondsbehördliche Kenntnissnahme Rechnungsabschluss 2014 - Georg Freiherr v. Grechtler - Stiftung	GfGR. BM Ing. Thomas Zeilinger
1.06	Annahmeerklärung - Förderungsvertrag WVA BA 16	GfGR. BM Ing. Thomas Zeilinger

1.07	Bestellung von vier Mitgliedern für die Disziplinarkommission	Bgm. DI(FH) Rainer Handlfinger
1.08	Auftragsvergabe Hochbehälter Gattmannsdorf	GfGR. Ing. Ewald Rammel
1.09	Übernahme öffentliches Gut Mayer-Neustift	GfGR. Roman Kadanka
1.10	Schulungsbeiträge für Kommunalpolitiker und Nachwuchskräfte	Bgm. DI(FH) Rainer Handlfinger
1.11	Darlehensaufnahme HB Gattmannsdorf (WVA BA18)	GfGR. BM Ing. Thomas Zeilinger
1.12	Beitrag zum Ankauf eines Rettungsautos	VbGm. Andrea Kotmiller
1.13	Mietvertrag mit dem Gemeindeverband Musikschule Ober-Grafendorf	Bgm. DI(FH) Rainer Handlfinger
2.	Nicht Öffentlicher Teil	
2.01	Personalangelegenheiten	Bgm. DI(FH) Rainer Handlfinger

Zu Punkt 1.: Öffentlicher Teil

Bericht

Zu Punkt 1.01: Angelobung von Mitgliedern des Gemeinderates

Bericht

Roman Kadanka gelobt in die Hand des Bürgermeisters: "Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Ober-Grafendorf nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern."

Zu Punkt 1.02: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Bericht

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung wurden keine schriftlichen Einwände eingebracht. Es gilt daher als genehmigt.

Zu Punkt 1.03: Gebarungsprüfung

Bericht

GR Stiefsohn berichtet über die am 17.06.2015 durchgeführte Gebarungsprüfung, die sich über die Zeit vom 12.02.2015 bis einschließlich 17.06.2015 erstreckte. Der Bericht über die Gebarungsprüfung liegt dem Protokoll als Beilage 1 bei. Der Bericht wird einhellig zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 1.04: Subventionen und Spenden

Bericht Vbgm. Kotmiller berichtet, dass vom Sozialausschuss folgende Spenden und Subventionen vorgeschlagen wurden:

Österreichischer Kameradschaftsbund € 125,-
Hans Czettel Förderungspreis € 75,-
Verein Faschingsgilde "Ogra Schulnarren" € 300,-
NÖ Seniorenbund, Jahressubvention 2015 € 500,-
ESV Ober-Grafendorf, Jahressubvention 2015 € 1.100,-
Pensionistenverband Ober-Grafendorf, Jahressubvention 2015 € 800,-
Wifki "Personalkostenersatz" € 8.186,97
Kneipp Aktiv-Club St. Pölten € 200,-
Union Ober-Grafendorf, Jahressubvention 2015 € 1.000,-
Union Triathlon € 300,-
Pfarrsenioren Ober-Grafendorf, Jahressubvention 2015 € 450,-
ESK Ober-Grafendorf, Jahressubvention 2015 € 1.000,-
Umwelt-Lebenswert Ober-Grafendorf, Jahressubvention 2015 € 300,-
Lesewelt Pfarrbücherei € 500,-
Landjugend Ober-Grafendorf € 250,-
Musikverein Ober-Grafendorf/St. Margarethen € 850,-
Spielgruppe Sozialzentrum € 120,-
NÖ Zivilschutzverband € 220,-
ESV Dirndltaler Extrem Ultramarathon € 300,-
NÖ Eisstockverband (BGM-Turnier) € 70,-
AGV Ober-Grafendorf, Jahressubvention 2015 € 750,-
Ministranten der Pfarre Ober-Grafendorf (Rom-Ausflug) € 300,-
Förderungsverein "Kapelle Rennersdorf" € 1.000,-

Weiters werden vom Gemeindevorstand noch folgende Subventionen vorgeschlagen:

Eisenbahnclub Mh.6 € 1.000,-
UMSC Kolibri € 400,-
Best Management, Remigius Rabiega, Kulturförderung € 2.000,-
Abgelehnt wird das Ansuchen des SchülerInnenzentrums H2.

Antrag Vbgm. Kotmiller ersucht, die Subventionen wie vorgetragen zu beschließen.

Beschluss Einstimmig beschlossen

Zu Punkt 1.05: Fondsbehördliche Kenntnisnahme Rechnungsabschluss 2014 - Georg Freiherr v. Grechtler - Stiftung

Bericht GGR Ing. Zeilinger bringt das Schreiben der NÖ Landesregierung wie folgt zur Kenntnis: "Der Rechnungsabschluss 2014 des Stiftungsfonds "Georg Freiherr von Grechtler - Stiftung" wird vorbehaltlich einer späteren Überprüfung durch die Abteilung Finanzen/BU - Revision des Amtes der NÖ Landesregierung fondsbehördlich zur Kenntnis genommen. Gemäß § 4 der Satzung wird der Stiftungsfonds von der Marktgemeinde Ober-Grafendorf verwaltet und nach außen vertreten. Deshalb ist die NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000-23, sinngemäß anzuwenden. Dies bedeutet unter anderem, dass dieses Schreiben dem zuständigen Kollegialorgan in der nächsten Sitzung zur Kenntnis zu bringen ist."

Das Schreiben wird von den Mitgliedern des Gemeinderates zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 1.06: Annahmeerklärung - Förderungsvertrag WVA BA 16

Bericht GGR Ing. Zeilinger berichtet, dass die Zusicherung von Förderungsmitteln des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, vertreten durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH, für den Bau der Wasserversorgungsanlage BA 16, vorliegt. Die Marktgemeinde Ober-Grafendorf erklärt die vorbehaltlose Annahme des Fördervertrages Nr. B300028. Der vorläufige Fördersatz beträgt 15% mit vorläufigen förderbaren Investitionskosten von € 315.800,-. Die vorläufige Pauschale für die Einbautenkoordination beträgt € 800,-. Die Gesamtförderung im vorläufigen Nominale von € 48.050,- wird in Form von Finanzierungszuschüssen ausbezahlt. Die Auszahlung der Finanzierungszuschüsse erfolgt in 50 Raten nach Vorlage von Rechnungsnachweisen im Wege des Amtes der NÖ Landesregierung. Im Gemeinderat soll mittels Annahmeerklärung die vorbehaltlose Annahme der Zusicherung beschlossen werden.

Weiters berichtet GGR Ing. Zeilinger über die Annahmeerklärung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds, welche eine 5%ige Förderung in Höhe von € 15.750,- beinhaltet. Der Gesamtförderbeitrag wird in Form eines Darlehens gewährt. Die Tilgung erfolgt im Rahmen der Ertragsanteileabrechnung durch das Land NÖ. Auch diese Annahmeerklärung ist im Gemeinderat zu beschließen.

Antrag GGR Ing. Zeilinger ersucht, die Annahmeerklärungen wie vorgetragen zu beschließen.

Beschluss Einstimmig beschlossen

Zu Punkt 1.07: Bestellung von vier Mitgliedern für die Disziplinarkommission

Bericht Der Bürgermeister berichtet, dass für die Disziplinarkommission für Gemeindebedienstete bei der Bezirkshauptmannschaft St. Pölten für den Zeitraum 2015 - 2020 vier Gemeinderatsmitglieder zu nennen sind.

Vorgeschlagen werden daher:

GGR Ing. Ewald Rammel
GGR Roman Kadanka
GGR Ing. Thomas Zeilinger
GGR Ewald Paukowitsch

Der Bürgermeister ersucht um den Beschluss wie vorgetragen.

GR Königsberger beantragt, dass von allen vier Fraktionen ein Teilnehmer nominiert wird. Der Bürgermeister unterbricht die Sitzung für 5 Minuten zur Beratung. Anschließend zieht er seinen Antrag zurück und schlägt vor, dass jede Gemeinderatsfraktion 1 Mitglied nominiert.

Nominiert werden:

SPÖ: Vbgm. Andrea Kotmiller
ÖVP: GGR Ewald Paukowitsch
FPÖ: GR Erich Kovar
Grüne: GR Walter Horinek

Beschluss: Mit Mehrheit beschlossen
21 Personen dafür
GGR Ing. Rammel Stimmenthaltung

Zu Punkt 1.08: Auftragsvergabe Hochbehälter Gattmannsdorf

Bericht GGR Ing. Rammel berichtet, dass für die Sanierung des 30 Jahre alten Hochbehälters Gattmannsdorf die Baumeister- und Verfügarbeiten im Verhandlungsverfahren ausgeschrieben wurden. Angeboten haben die Firmen ZÖFA, Held & Francke, Trepka sowie Leyrer & Graf. Die Bestbieterermittlung durch DI Zeleny hat für die Erd-, Baumeister- und Professionistenarbeiten die Fa. Alfred Trepka GmbH mit einer Nettosumme von € 111.042,39 (Summe inkl. Steuer € 133.250,87) ergeben. Der Vergabevorschlag lautet daher auf die Fa. Trepka.

Für die Verfügarbeiten haben die Firmen Alfred Trepka GmbH, Chembau GmbH und ITB Gary angeboten. Als günstigstes Angebot wurde das der Firma Alfred Trepka GmbH mit einem Nettopreis von € 19.824,61 (Summe inkl. Steuer € 23.789,53) ermittelt und wird daher eine Vergabe an die Fa. Trepka vorgeschlagen.

Antrag GGR Ing. Rammel ersucht um die Auftragsvergaben an die Firma Trepka.

Beschluss Einstimmig beschlossen

Zu Punkt 1.09: Übernahme öffentliches Gut Mayer-Neustift

Bericht GGR Kadanka berichtet, dass die Grundlage für die Übernahme in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Ober-Grafendorf der Teilungsplan vom Vermessungsbüro DI Paul Thurner, GZ 10343-2015, ist. Betroffen ist das Grundstück 101, KG Neustift bei Gasten. Herr Mayer Friedrich, Neustift 21, hat auf diesem Grundstück 4 Bauparzellen im Ausmaß von 966 m², 997 m², 949 m² und 1063 m² geschaffen, davon liegen jeweils 719 m², 703 m², 691 m² und 720 m² im Bauland, der Rest ist als Grüngürtel gewidmet.

Im Zuge der Durchführung der Parzellierung und Errichtung des Teilungsplanes ist eine Straßengrundabtretung fällig. Das Trennstück 1 im Ausmaß von 155 m² soll in das öffentliche Gut übernommen werden. Damit steht die Dorfkapelle auch auf öffentlichem Gut.

Antrag GGR Kadanka ersucht um die Übernahme in das öffentliche Gut.

Beschluss Einstimmig beschlossen

Zu Punkt 1.10: Schulungsbeiträge für Kommunalpolitiker und Nachwuchskräfte

Bericht Der Bürgermeister verliest das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft St. Pölten über die Einhebung der Schulungsbeiträge für Kommunalpolitiker und Nachwuchskräfte des politischen Bezirkes St. Pölten. Die Gemeindevertreterverbände von ÖVP und SPÖ haben ein neues Übereinkommen über die Höhe der Schulungsgelder getroffen. Ausgehend vom einbehaltenen Betrag für 2015 von € 1,86 pro Einwohner wurde eine jährliche Erhöhung von € 0,04 ab 2016 bis einschließlich 2020 vereinbart. Dadurch ist es erforderlich, folgenden Gemeinderatsbeschluss zu fassen:

"Der Gemeinderat beschließt für die Aufgaben der Weiterbildung und Schulung der Gemeindemandatäre und Nachwuchskräfte in den Angelegenheiten der Kommunalverwaltung, den im Gemeinderat vertretenen Parteien einen Betrag aus Gemeindemitteln zu gewähren. Dieser Beitrag ist für das Jahr 2016 auf € 1,90 zu erhöhen. Ab dem Jahr 2017 bis einschließlich 2020 erhöht sich der Betrag jährlich um € 0,04 pro Einwohner. Der so errechnete Gesamtbetrag ist auf die Mandatäre der im Gemeinderat vertretenen Parteien in jenem Verhältnis aufzuteilen, das ihrer bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Stärke entspricht. Die Bezirkshauptmannschaft St. Pölten, Sozialkasse, wird ermächtigt, die Schulungsgelder von den im Wege dieser Behörde an die Gemeinden zur Auszahlung gelangenden Bundesertragsanteile einzubehalten und auf die von den Parteien jeweils bekannt gegebenen Konten von Geldinstituten zu überweisen."

Antrag Der Bürgermeister ersucht um den Beschluss wie vorgetragen.

Beschluss Einstimmig beschlossen

Zu Punkt 1.11: Darlehensaufnahme HB Gattmannsdorf (WVA BA18)

Bericht GGR Ing. Zeilinger berichtet, dass die Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von € 200.000,- zur Finanzierung des Bauvorhabens Wasserversorgungsanlage BA 18 (HB Gattmannsdorf) ausgeschrieben wurde. Eingeladen wurde die Raiffeisenbank Region St. Pölten, die Sparkasse NÖ Mitte AG, die Volksbank NÖ Mitte, UniCredit-Bank Austria Group, die Bawag/PSK Bank AG und die HYPO NOE Gruppe. Vier eingeladene Geldinstitute haben ein Offert gelegt. Bei der am 17.06.2015 durchgeführten Anbotseröffnung und der anschließenden Auswertung wurde die UniCredit-Bank Austria als Bestbieter ermittelt.

Es wird die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von € 200.000,- für das Bauvorhaben WVA BA 18 (HB Gattmannsdorf) bei der UniCredit-Bank Austria empfohlen. Die Tilgung des Darlehens erfolgt in 30 Raten bei einer Laufzeit von 15 Jahren. Das Darlehen ist variabel nach dem 6-Monats EURIBOR mit einem Aufschlag von 0,67 Prozentpunkten, halbjährlich dekursiv, verzinst. Der Gesamt-Zinssatz zum Angebotsstichtag 11.06.2015 beträgt 0,719%. Die fiktive Gesamtbelastung nach 15 Jahren beträgt € 211.262,60.

Antrag GGR Ing. Zeilinger ersucht, das Darlehen an die UniCredit-Bank Austria zu vergeben.

Beschluss Mit Mehrheit beschlossen

Bemerkungen SPÖ und ÖVP dafür (20 Stimmen)
FPÖ dagegen (2 Stimmen)

Zu Punkt 1.12: Beitrag zum Ankauf eines Rettungautos

Bericht Vbgm. Kotmiller berichtet, dass in der Gemeindevorstandssitzung vom 10.03.2015 ein Beitrag von € 10.000,- zum Ankauf des neuen Rettungsfahrzeuges beschlossen wurde. Die Bedeckung muss im Gemeinderat beschlossen werden und soll über das Konto 1/424-728 (Heimhilfe) erfolgen.

Antrag Vbgm. Kotmiller ersucht um den Beschluss wie vorgetragen.

Beschluss Einstimmig beschlossen

Zu Punkt 1.13: Mietvertrag mit dem Gemeindeverband Musikschule Ober-Grafendorf

Bericht Der Bürgermeister berichtet, dass zwischen der Marktgemeinde und dem Musikschulverband ein Mietvertrag für die Nutzung von Räumlichkeiten im Festsaalzubau abgeschlossen werden soll. Das Mietvertragskonzept liegt vor.

Antrag Der Bürgermeister ersucht, den Mietvertrag laut Beilage 2 zu beschließen.

Beschluss Einstimmig beschlossen

Zu Punkt 1.14: Ankauf eines Fahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr

Bericht

Der Bürgermeister berichtet, dass ein Vorausfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Ober-Grafendorf öffentlich ausgeschrieben wurde. Am 24.06.2015 erfolgte die Angebotseröffnung. Die Firma Rosenbauer hat ein Angebot zum Preis von € 125.000,- inklusive Mehrwertsteuer abgegeben. Das Angebot wurde an den Landesfeuerwehrverband zwecks Genehmigung des Ankaufs weitergeleitet.

Da der Bau des Fahrzeuges über 6 Monate in Anspruch nimmt, wird um Behandlung in der heutigen Sitzung ersucht, damit das Fahrzeug Anfang 2016 genutzt werden kann. Die Bezahlung erfolgt nach Lieferung. Der für 2015 budgetierte Erwerb ist für 2016 in der entsprechenden Höhe vorzusehen.

Der Bürgermeister weist hin, dass die Finanzierung zu 50% durch die Gemeinde erfolgt, der Rest wird durch eine Förderung des Landes und durch Eigenleistungen der Freiwilligen Feuerwehr finanziert. Dafür möchte er sich ausdrücklich bedanken.

Antrag

Der Bürgermeister ersucht, den Ankauf des VRF bei der Fa. Rosenbauer zu beschließen. Voraussetzung ist die Genehmigung durch den Landesfeuerwehrverband.

Beschluss

Einstimmig beschlossen

Bemerkungen

Der Bürgermeister dankt abschließend den Mitgliedern des Gemeinderates für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Halbjahr und wünscht einen erholsamen Sommer.